

Liebe Sängerinnen und Sänger! Liebe Eltern!

Man hört ihn nun von fern und nah. Den Kuckuck.

Der Kuckuck hat ein schiefergraues Gefieder, einen langen Schwanz, spitze Flügel und ist ca. 33 cm lang. Er bevorzugt Laub- und Nadelwälder, große Gärten und Parks.

Einen Kuckuck kann man aber nur selten sehen. Eher hört man seinen charakteristischen Ruf, der ihm auch seinen Namen gab.

Der Kuckucksruf ist auch in vielen klassischen Musikstücken zu hören; hier einige Beispiele:

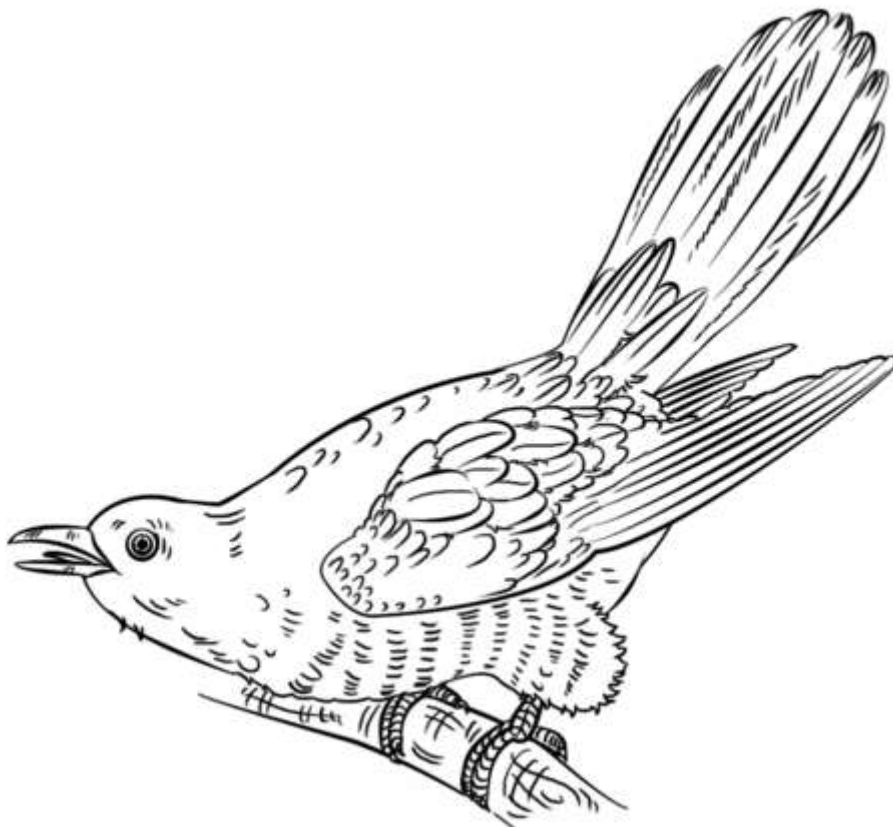
- Ludwig van Beethoven: 6.Sinfonie F-Dur „Pastorale“
- Ottorino Respighi: Suite „Die Vögel“, 4. Satz „Der Kuckuck“
- Antonio Vivaldi: „Die vier Jahreszeiten“, Konzert Nr.3 „Der Sommer“...

Ein sehr schönes Beispiel könnt ihr euch hier anhören.

Camille Saint-Saens: „Der Karneval der Tiere“ , „Der Kuckuck“

https://youtu.be/BtL3_Wti2Dk

Wie oft könnt ihr da den Kuckuck hören?



Der Kuckuck und der Esel

Text: H. Hoffmann v. Fallersleben

Musik: Carl Zelter

5

Der Kuk-kuk und der E - sel die hat - ten ei - nen Streit, wer.

C c C c G g G g G g G g C c C c

wohl am bes - ten sän - ge, wer, wohl am bes - ten sän - ge zur

C c C c G g G g G g G g C c C c

schö - nen Mai - ei - zeit, zur schö - nen Mai - en - zeit.

C c C c C c G g C c G g C c C

2. Der Kuckuck sprach: "Das kann ich"
und fing gleich an zu schrein.
"Ich aber kann es besser,
ich aber kann es besser",
fiel gleich der Esel ein,
fiel gleich der Esel ein.

3. Das klang so schön und lieblich,
so schön von fern und nah.
Sie sangen alle beide,
sie sangen alle beide:
Kuckuk, Kuckuk. I-a!
Kuckuk, Kuckuk. I-a!

©2008 digitalsheetmusic.eu // 401-56



- **Lied: Der Kuckuck und der Esel**

Dieses Lied ist sicher dem einen oder anderen schon bekannt. Falls nicht, hier der Link zum anhören und mitsingen:

<https://youtu.be/xuF0AGaUhb8>

- **Klopfmusik**

Der Specht ist auch ein Vogel, der Musik macht. Er klopft mit dem Schnabel verschiedene Rhythmen gegen den Baumstamm:

Anbei ein Sprechvers. Du kannst den Vers sprechen, dich mit Körperinstrumente begleiten aber auch Stäbchen, Hölzer oder Steine nehmen und den Rhythmus klopfen.

Du kannst dir auch die Aufnahme anhören und dazu sprechen und musizieren.

Viel Spaß damit

Birgit Dominikus

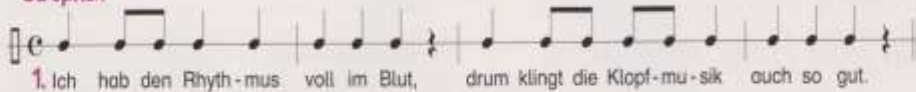




Klopfmusik

Originaltitel: Chlopfung
 Text und Musik: Béatrice Gründler
 © Béatrice Gründler
 Hochdeutscher Text: Susanne Engelbach
 © Helbing

Strophen



Refrain



Vereinfachter Refrain



2. Du kannst das auch bestimmt ganz gut,
 leg einfach los und zeig deinen Mut.
3. Jetzt kommt als nächstes _____* dran,
 hört alle sehr gut hin, was sie/er kann:



* Name des Kindes einsetzen und ggf. Rhythmus abändern



Auch Spechte klopfen mit ihrem Schnabel verschiedene Rhythmen gegen den Baumstamm. Gestalte eine „Rhythmus-Specht-Collage“!

Du brauchst:

- Papier
- Wasserfarben
- Wachsmalkreide
- Schere, Kleber
- Notenblatt mit Noten



Anleitung:

1. Male mit Wasserfarben einen Landschafts-Hintergrund in Blau-, Grün- und Brauntönen.
2. Mit Wachsmalkreide zeichnest du auf einem anderen Papier einen Baum und einen Specht.
3. Schneide diese anschließend aus und klebe sie auf deinen getrockneten Hintergrund.
4. Schneide Noten aus und klebe sie auf den Baumstamm – so hast du einen richtigen Rhythmus-Specht.

